

## HOCHWASSERPARTNERSCHAFTEN IN BADEN-WÜRTTEMBERG

### 7. Tagung der Hochwasserpartnerschaft Einzugsgebiet Oberer Neckar

**Mittwoch, 15. Oktober 2025**

Altes Gymnasium, Festsaal, 2. Stock (Eingang Badgasse)  
Kapellenhof 6, 78628 Rottweil

Themen: Hochwasserrisikomanagement, Fortschreibung Hochwassergefahrenkarten, Krisenmanagement, Kommunales Starkregenrisikomanagement, Messnetzkonzeption, Kleine Schutzmaßnahmen gegen Starkregenüberflutungen  
Zielgruppe: Kommunen (Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, Bau-, Ordnungsämter), Feuerwehren, Land- und Stadtkreise (Fachbereiche Umwelt, Wasser und Katastrophenschutz), Regierungspräsidien, Industrie- und Handelskammern, Wasser- und Regionalverbände, freiwillige Helferorganisationen

- 9:30 Uhr**      **Begrüßung**  
*Hermann Kopp, Erster Landesbeamter Landratsamt Rottweil und Moderator der Hochwasserpartnerschaft EZG Oberer Neckar*  
*Ines Gaehn, Bürgermeisterin der Stadt Rottweil*
- 9:45 Uhr**      **Hochwassergefahrenkarten - Anlassbezogene Fortschreibung und Bedeutung HQextrem**  
*Nicolai Trefzger, Regierungspräsidium Freiburg*
- 10:00 Uhr**      **Krisenmanagement im Landkreis Freudenstadt**  
*Katharina Stenzel, Landratsamt Freudenstadt*
- 10:20 Uhr**      **Hochwasserrisikomanagement: Maßnahmenaktualisierung und digitales Rückmeldetool**  
*Barbara Sailer, Regierungspräsidium Freiburg*
- 10:35 Uhr**      **Diskussion**
- 10:50 Uhr**      **Kaffeepause**
- 11:20 Uhr**      **Messnetzkonzeption mit kommunalen Pegeln – ein Pilotprojekt für Sulz, Rottweil und Schramberg**  
*Achim Süß, Landratsamt Rottweil*
- 11:40 Uhr**      **Förderung im Bereich Starkregenvorsorge**  
*Barbara Sailer, Regierungspräsidium Freiburg*
- 12:00 Uhr**      **Umsetzung von Maßnahmen des Kommunalen Starkregenrisikomanagements**  
*Andreas Buck, Stadt Rottweil und Raphael Benzkirch, Ing.-Büro Henning Larsen, Überlingen*
- 12:25 Uhr**      **Vorstellung der Handreichung „Kleine Schutzmaßnahmen gegen Starkregenüberflutungen durch wild abfließendes Wasser“**  
*Manuela Böck, Regierungspräsidium Karlsruhe und Markus Heberle, Ing.-Büro Heberle, Rottenburg*
- 12:50 Uhr**      **Diskussion und weiteres Vorgehen in der Hochwasserpartnerschaft**  
*Moderator Hermann Kopp*

Ende gegen 13 Uhr